



Schwäbisch Gmünd, 02.05.2016
Gemeinderatsdrucksache Nr. 100/2016

Vorlage an

Eigenbetriebsausschuss

zur Vorberatung
- öffentlich -

Gemeinderat

zur Beschlussfassung
- öffentlich -

CCS Congress-Centrum Stadtgarten - Sanierung und Optimierung der Anlagentechnik Bezug: GR-Drucksache 080/2015 und 148/2015

Anlagen:

- Anlage 1. Ausschreibungsergebnis Heizung
- Anlage 2. Ausschreibungsergebnis Kälte
- Anlage 3. Ausschreibungsergebnis MSR Regelungstechnik
- Anlage 4. Übersicht Kostenschätzung/Ausschreibung-Bestangebot

Beschlussantrag:

Beschlussantrag 1:

Vergabe des **Gewerks Heizung** an die Fa. Wolf aus Heubach mit einer Angebotssumme von **netto 277.000,00 €**.

Beschlussantrag 2:

Vergabe des **Gewerks Kälte** an die Fa. AGO aus Kulmbach mit einer Angebotssumme von **netto 197.041,52 €**.

Beschlussantrag 3:

Vergabe des **Gewerks MSR** (Messtechnik, Steuerungstechnik, Regelungstechnik) an die Fa. Sauter – Cumulus aus Stuttgart mit einer Angebotssumme von **netto 187.771,76 €**.



Beschlussantrag 4:

Zur Finanzierung der Maßnahme wird eine **überplanmäßige Ausgabe** in Höhe von 145.000 € genehmigt. Zur Deckung stimmt der Gemeinderat der Bereitstellung von 145.000 € im Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebs Congress Centrum Stadtgarten zu.

Sachverhalt und Antragsbegründung:

Im Juli 2015 (Gemeinderatsdrucksache 148/2015) hat der Gemeinderat der Sanierung und Optimierung der Anlagentechnik des CCS mit einem Gesamtkostenrahmen von 630.000 € zugestimmt. Die Finanzierung erfolgte in den Wirtschaftsplänen 2015 und 2016.

Während der Vorplanung wurde festgestellt, dass es sich beim bestehenden 16 Jahre alten Rückkühlwerk im CCS um ein offenes System handelt und daher die Möglichkeit der Legionellenbildung nicht ausgeschlossen werden kann. Hinzu kommt, dass man aufgrund der Nähe zum Altersheim St. Anna und dem Zentrum für Hörgeschädigte St. Josef hier kein Risiko eingehen wollte. Aus diesem Grund wurde zusätzlich der Austausch des Rückkühlwerks in die Planung mit aufgenommen. Bei dem neuen Rückkühlwerk handelt es sich um ein geschlossenes System mit integrierten Kältemaschinen. Diese Planungsoptimierung verteuert das Gewerk Kälte um ca. 60.000 €. Diese Mehrkosten waren beim Beschluss des Gemeinderats im Juli 2015 nicht enthalten.

Entsprechend der optimierten Planung konnte die Ausschreibung im März 2016 erfolgen.

Während des Ausschreibungszeitraumes wurden die Ausschreibungsunterlagen von verschiedenen Firmen angefordert. (Beim Gewerk Heizung von 5 Firmen, beim Gewerk Kälte von 4 Firmen und beim Gewerk MSR (Regelungstechnik) von 4 Firmen). Firmen aus Schwäbisch Gmünd waren nicht darunter. Bis zum Submissionstermin Mitte April 2016 gingen für das Heizungsgewerk 5 Angebote, für das Kältegewerk 4 Angebote und für das MSR-Regelungstechnik-Gewerk 4 Angebote ein.

Die Angebote lagen (ohne Rückkühlwerk) um rund 75.000 € (+14,25 %) über der Kostenschätzung. Auf Anlage 4 wird verwiesen.

Die Vergabe erfolgt an die jeweils günstigsten Bieter. Beim Gewerk Heizung an die Firma Wolf aus Heubach, beim Gewerk Kälte an die Firma AGO aus Kulmbach und beim Gewerk MSR (Regelungstechnik) an die Firma Sauter-Cumulus aus Stuttgart.



Mitteldeckung:

Vermögensplan Eigenbetrieb CCS Stadtgarten

Haushaltsstelle, zur Verfügung stehende Mittel	Bereits in Anspruch genommen	Noch verfügbar	Ausgaben des Beschluss- antrags	Restmittel	Verpflichtungs- ermächtigung/ mittelfristige Finanzplanung
WPlan 2015 190.000 €					
WPlan 2016 440.000 €			Vergabe 661.814 €		
Üpl. Mittel <u>145.000 €</u>			Planung <u>113.000 €</u>		
775.000 €	0 €	775.000 €	774.814 €	186€	